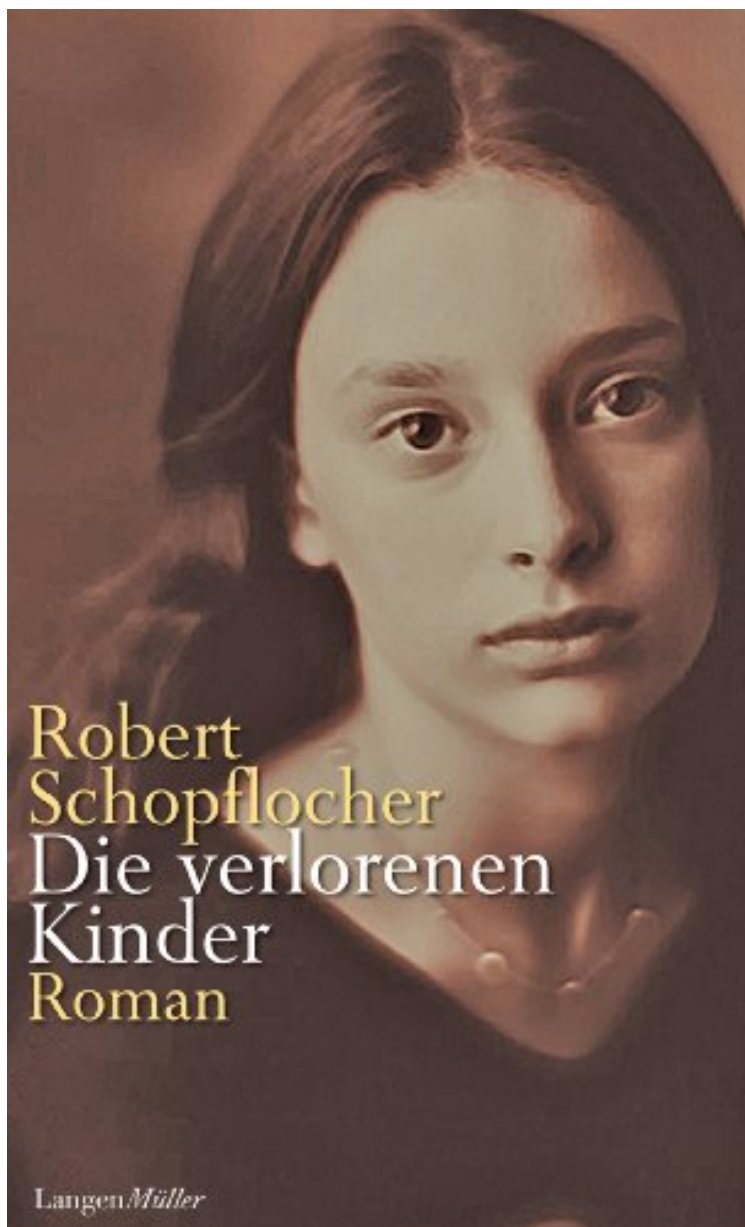


[Mobile library] Die verlorenen Kinder: Roman

Die verlorenen Kinder: Roman

Von Robert Schopflocher
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #334854 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-07Erscheinungsdatum: 2013-03-07File Name: B00CC33LY0 | File size: 18.Mb

Von Robert Schopflocher : Die verlorenen Kinder: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die verlorenen Kinder: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was fr ein Buch ...Von Wilhelm WoelfelWas fr ein Buch fr jemanden, der Argentinien liebt, der die Gerche, Farbspiele und

Laute dieses wunderschönen Landes mag. Dieser Roman sollte so schnell wie möglich in spanischer Sprache erscheinen, um all den Argentinern, die offenen Auges und sehrenden Herzens im Land leben, die Chance zu geben, die Geschichte ihres Landes, seine dunklen und seine leuchtenden Kapitel zu verinnerlichen und endlich aus dieser meist unheilvollen Geschichte lernen und Konsequenzen ziehen zu können. So wie der junge Phytogenete Enrique - nach sieben Jahren in den USA, nach Chivilcoy, Prov. Buenos Aires zurückgekehrt - die Ereignisse um sich herum in der Hauptstadt bei Tante und Onkel und zuhause bei Vater und Mutter zunächst distanziert betrachtet, dann aber immer mehr involviert wird, so blickt der Autor auf Argentinien, das ihn als Vierzehnjährigen aufnahm, nachdem ihm Deutschland nicht mehr Vaterland sein durfte. Weit zurück in die Geschichte des Landes führt Robert Schopflocher den Leser, um darzulegen, warum Argentinien heute so ist wie es Enrique erfährt, so ist mit der alle sieben bis zehn Jahre selbstgemachten Krise, warum es schon immer ein Land der Zukunft und nicht der Gegenwart ist, warum es so geworden ist mit der unseligen Bewegung des Peronismus. Mit feiner Sprache für empfindsame Regungen und Erregungen spannt Schopflocher den weiten Bogen einer Familiengeschichte. Vordergrundig geht es um die verlorenen Kinder, um die schrecklichen Ereignisse der Militärdiktatur von 1976 bis 1983, um die desaparecidos. Die Grundlagen für diese Entsetzlichkeiten wurden viel früher gelegt und das aufzuzeigen gelingt dem Autor in vorzüglicher Weise: beginnend mit der Einwanderung von Enriques Tante Maria Ins im Jahre 1930 bis hin zur Verführung der Jugend in den End-1970er Jahren zu linken Aktivisten, zu idealistisch-weltfremden Kommunisten, zu mordenden Montoneros. Mit hoher sprachlicher Sensibilität schafft es der Autor, Atmosphäre einzufangen, Furcht und Angst, Freude und Jubel, Geheimnisse und Geständnisse, letztere freiwillig oder durch Folter erzwungen - literarisch sehr wertvoll! bis hin zum furiosen Finale, dem Manifest der Prampel der liberalen Verfassung der Republik Argentinien aus dem Jahr 1853. Dieses Buch ist ein Glücksfall argentinischer Literatur in deutscher Sprache. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Familiengeschichte und Geschichtsstunde Von Bcherwurm Ich bin mehr oder weniger per Zufall an dieses Buch geraten und kann es nur weiterempfehlen. Von alleine wäre ich wohl vermutlich eher nicht auf die Idee gekommen, ein Buch über dieses Thema zu lesen. Anhand einer ereignisreichen Familiengeschichte schildert der in Frth geborene Schopflocher, der vor Ausbruch des Zweiten Weltkriegs mit seiner Familie nach Argentinien ausreiste, die argentinisch(-deutsche) Geschichte. Das Buch ist, soweit ich das beurteilen kann, sehr detailliert recherchiert und bietet Einblick in ein spannendes Thema, mit dem man sonst eher weniger in Berührung kommt. Wer sich für Geschichte und Politik interessiert und/oder gerne Familien- oder Gesellschaftsromane liest, ist mit diesem Buch bestens beraten. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr spannender und differenzierter Blick auf die jüngere argentinische Geschichte Von Siegfried Sehr spannender und differenzierter Blick auf die jüngere argentinische Geschichte, die über das klassische und dogmatische links-rechts oder gut-böse Schema weit hinausreicht

Kurzbeschreibung Argentinien 1970: Die schwangere Studentin Adriana wird nach einer Demonstration von den Schergen der Militärdiktatur in eines der geheimen Folterzentren verschleppt. Die Kinder, die hier in der Gefangenschaft geboren werden, werden zur Adoption freigegeben, verschwinden spurlos. 30 Jahre später hilft Enrique Miliani, ein junger Wissenschaftler, Adrianas Mutter, ihren verschollenen Enkel zu finden und entdeckt eines der bestgeheuteten Geheimnisse seiner Familie. Robert Schopflocher spannt einen großen erzählerischen Bogen von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart, um die Dimension der gesellschaftlichen Veränderungen in Argentinien aufzuzeigen. Aufwühlend und erzählerisch brillant. Kurzbeschreibung Argentinien 1970: Die schwangere Studentin Adriana wird nach einer Demonstration von den Schergen der Militärdiktatur in eines der geheimen Folterzentren verschleppt. Die Kinder, die hier in der Gefangenschaft geboren werden, werden zur Adoption freigegeben, verschwinden spurlos. 30 Jahre später hilft Enrique Miliani, ein junger Wissenschaftler, Adrianas Mutter, ihren verschollenen Enkel zu finden und entdeckt eines der bestgeheuteten Geheimnisse seiner Familie. Robert Schopflocher spannt einen großen erzählerischen Bogen von der Nachkriegszeit bis in die Gegenwart, um die Dimension der gesellschaftlichen Veränderungen in Argentinien aufzuzeigen. Aufwühlend und erzählerisch brillant. über den Autor und weitere Mitwirkende Robert Schopflocher, 1923 in Frth geboren, erlebte als Zehnjähriger die Machtergreifung der Nationalsozialisten. Es folgten Jahre der Ausgrenzung und Anfeindung, bis der Familie 1937 die Auswanderung nach Argentinien gelang. Schopflocher wurde in seiner Eigenschaft als Agronom Verwalter einer landwirtschaftlichen Siedlung und später zu einem erfolgreichen Schriftsteller. 2008 erhielt er den Jakob-Wassermann-Literaturpreis. 2010 erschien bei Langen Müller seine Autobiografie 'Weit von wo'. Er lebt heute in Buenos Aires.